



# **Christliche Gebet, die man daheim in Heusern, und in der Kirchen brauchen mag**

<https://hdl.handle.net/1874/255088>

Σ oct. 1272 <sup>2</sup>/<sub>3</sub>

**Chriſtliche Ge-**  
**bet / die man daheim in**  
**heusern / vnd in der**  
**Kirchen brauchen**  
**mag.**

**Matth. 26.**

Wachet vnd betet / daß jr nicht in ansehung  
fallt.

**1. Timoth. 2.**

Ich wil daß die menner beten an allen  
orten / vnd auffheben heilige hende / ohn zorn  
vnd zweiffel.

**Colos. 4.**

Haltet an am Gebet / vnd wachet in dem  
selbigen mit dancksagung.

**Gedruckt in der Chur-**  
**fürstlichen Stad Heydel-**  
**berg / durch Johans-**  
**nem Mayer.**

**I 5 6 30**

③

THE UNIVERSITY OF CHICAGO  
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO  
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO  
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO  
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO  
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO  
LIBRARY

5021

Haußgebet / für die Christ  
lichen Haußväter vnd  
ihr Gesind.

Morgen gebet.



Liebsten in dem  
Herrn Jesu Christo / las  
set vns vor dem Ange  
sicht Gottes niederknien /  
vnd ihn auß grund vns  
ers hertzen also anruf  
fen.

**G**Armherziger ewiger Gott vnd  
Vater / wir dancken dir / daß du  
vns diese Nacht so gnediglich  
behütet / vnd den heutigen tag hast las  
sen erleben : vnd bitten dich / du wollest  
vns auch diesen tag behüten / vnd deine  
gnad erzeigen / daß wir diesen ganzen  
tag in deinem dienst zubringē : also / daß  
wir nichts gedencken / reden noch thun /  
denn allein damit wir deinem väterlichē  
N ij willen

willen gehorchen / vnd dir wolgefalle /  
 auff daß alle vnser werck / zur ehre deis  
 nes heiligen namens / vñ aufferbawung  
 vnser nechsten gereichen. Vnd wie du  
 jezunder wunderbarlich deine Sonn  
 auff den Erdboden scheinen läst / vnse  
 rem leib zuleuchten : also wollest auch /  
 durch die klarheit deines heilige Geists /  
 vnsern verstand vnd hertzen erleuchten /  
 damit wir gefüret werden auff den rech  
 ten weg deiner gerechtigkeit : also daß  
 wir in allen dingen / darzu wir vns be  
 geben werden / diesen besondern vnd für  
 nemsten fürsatz haben / daß wir wand  
 len in deiner furcht / dir dienen / vñ dich  
 ehren / vnd all vnser gut vnd wolfsart  
 allein von deinem Gütlichen seggen vñ  
 benedeyung erwarten / auff daß wir vns  
 nichts vnderstehen zuthun / daß dir nit  
 wolgefellig sey. Darneben verleihe vns  
 auch dein gnad / daß wir dermassen ar  
 beiten für den leib vnd diß zeitlich leben /  
 daß wir doch allezeit am ersten trachtē  
 nach deinem Reich / vnd nach deiner ge  
 rechtigkeit : vnd nicht zweiffeln / das  
 ander

and alles werde vns auch zufalle. Wol-  
 lest vns auch behüten an leib vnd seel/  
 vnd stercken wider alle anfechtung des  
 Teuffels/ vnd vns erretten auß aller ge-  
 fahr/ die in dieser welt vns möcht bege-  
 gnen. Dieweil es aber nichts ist/ cinnmal  
 wol angefangen haben/ so man nicht be-  
 harret: so bitten wir dich/ daß du vns  
 nicht allein diesen tag wollest in dein hei-  
 liges geleit vnd schutz nemen/ sondern  
 auch all vnser lebenlang/ wollest deine  
 genad in vns teglich bestetigen/ vnd ver-  
 mehren/ biß daß du vns wirst gebracht  
 haben zu der volkommenen vereinigung  
 mit deinem Son Jesu Christo vnserm  
 Herrn/ der da ist die warhafftige Sonn  
 vnserer seelen/ leuchrende tag vnd nacht  
 ohne auffhören vnd in ewigkeit. Gib  
 auch deinen seggen zu der predig deines  
 heilige Evangelions/ zerstore alle werck  
 des Teuffels/ stercke alle Kirchen diener  
 vnd Oberkeit deines Volcks/ tröste alle  
 verfolgte vnd betrübt hertzen. Damit  
 wir aber solche vñ andere noturfft von  
 dir erlangen mögen/ so wollest vns alle  
 C ij unsere

unsere sünd verzeihen / vmb deines lieben  
Sons Jesu Chusti willen / welcher  
vns hat verheissen / daß du vns alles /  
was wir dich in seinem namen werden  
bitten / gewißlich geben werdest / vnd  
derhalben vns also hat heissen beten.

Unser Vater / ꝛc.

Verleihe vns auch deine gnade / daß  
wir nach deinẽ willen mögen leben / wel-  
chen du vns in deinem Gesetz hast offen-  
baret / vnd in diese zehen Gebotten be-  
griffen. Das erst.

Ich bin der Herr dein Gott / ꝛc.

### Abend Gebet.

**G**eliebten in dem Herrn Jesu Chri-  
sto / laffet vns vor dem angesicht  
Gottes niederknien / in auß grund  
unserrer hertzen anruffen / vnd sprechen.

Herr Gott himlischer Vater / dieweil  
du nach deiner Göttlichen weißheit die  
nacht erschaffen hast / dem menschẽ zur  
ruhe / gleicher weis wie du im den tag  
verordnet hast zur arbeit: So bitten wir  
dich

7.  
dich / du wollest vns deine gnad verleihen /  
das wir vermessen ruhen mit dem  
leib / das doch allezeit vnser hertzen in  
deiner lieb wacker bleiben / vnd das wir  
also alle weltliche sorge von vns ablegen /  
vns zuerquicken nach notdurfft vnserer  
schwacheit / das wir doch deiner  
nimmermehr vergessen : sondern das  
allezeit die betrachtung deiner gütte vnd  
gnaden / in stetem gedächtnuß bey vns  
bleibe. Das auch vnser gewissen durch  
solche mittel / ire innerliche geistliche  
ruhe haben / wie der Leib empfehet  
seine eusserliche rhue. Darneben das  
vnser Schlass nicht vnmesig sey zur  
faulheit vnser fleisches : Sondern allein  
zu erhaltung vnserer schwachen natur /  
auff das wir desto geschickter seyen  
dir zu dienen.

Wollest vns auch Bewaren vnbes  
fleckt / an Leib vnd Seel / vnd vns  
Behüten vor aller gefahr / das auch  
vnser schlass zu deinen ehren gereichen  
möge. Vnd nachdem dieser tag nicht  
ist fürüber gangen one vielseltige vber-



rettung (sintemal wir arme elende sün-  
der seind) so bitten wir dich gleich wie  
alles jertz verborgen ist durch die finster-  
nuß/die du auff die erdē sendest: daß du  
auch also wollest alle vnser sünde ver-  
grabē/durch deine Barmherzigkeit/auff  
daß wir nicht von deren wegen verstoß-  
sen werden von deinem ange-sicht.

Gieb auch rhue vnd trost allen Kran-  
cken/betrübten vnd angefochtenen her-  
zen/durch vnsern Herren Jesum Chri-  
stum/welcher vns also hat gelehret bet-  
ten.

Vnser Vater/zc.

Ich glaub in Gott/zc.

### Gebet vor dem essen.

Aller Augen warten auff dich **HER**/  
vnd du giebst in ire speiß zu seiner zeit/  
du thust deine hand auff/vnd settigest  
alles was da lebt/mit wolgefallen.

Herz almächtiger Gott/der du alles  
erschaffen hast/vnd noch durch deine  
Göttliche krafft erheltest/vñ das volck  
Israel in der wüsten gespeiset hast/wol-  
lest

lest uns / deinen armen dienern / deinen  
 Göttlichen Segen vnd Benedeyung ge-  
 ben / vnd heiligen diese deine Gaben / die  
 wir von deiner milten Güte empfangen /  
 auff daß wir sie messiglich vnd heilig-  
 lich gebrauchen / nach deinem Göttli-  
 chen Willen / vñ durch solche Mittel dich  
 erkennen / ein Vater vnd vrsprung als  
 les guten / vnd vornemlich suchen / das  
 geistliche Brod deines worts / mit wel-  
 chem unsere seelen gespeiset werden / zu  
 dem ewigen leben / das du uns bereitet  
 hast durch das heilige Blut deines lieben  
 Sons vnseres Herrn Jesu Christi.

Vnser Vatter / 2c.

Also vermanet uns vnser Herr Jesus  
 Christus / Luc. 21. Hütet euch / dz ewere  
 Herzen nicht beschweret werden mit fressen  
 vnd sauffen / vnd mit sorgen der nar-  
 rung / vnd kom der tag des Herrn schnell  
 vber euch / wie ein Fallstrick.

Gebet nach dem essen.

**U**lso spricht der Herr im fünfften  
 Buch Moisis am 8. cap. Wenn  
 du

Du gessen hast / vnd sat worden bist / so  
soltu den Herren deinen Gott loben /  
vnd hütte dich daß du des Herren deines  
Gottes nicht vergessest.

**HERR** Gott himlischer Vater /  
wir dancken dir für alle deine woltha-  
ten / die wir ohne vnderlaß von deiner  
milden hand empfangen / daß dein Gött-  
licher will ist / vns zuerhalten in die-  
sem zeitlichen leben / vnd vns versorget  
mit aller vnser notdurfft. In sonderheit  
aber / daß du vns widergeboren hast zu  
der hoffnung eines bessern lebens / wel-  
ches du vns geoffenbaret hast durch  
dein heiliges Euangelion. Wir bitten  
dich / barmhertziger Gott vnd Vater /  
daß du nicht wollest zulassen / daß vn-  
sere hertzen hie eingewurzelt seyen in  
diesen irdischen vergenglichen dingen /  
sondern allezeit hinauff gedencen gen  
himmel / erwartende vnsern Heylandt  
Ihesum Christum / bis daß er in den  
Wolcken erscheinen wirdt / zu vnserer  
erlösung.

Vnser Vater / &c.

offent

Öffentliche Bekantnus der  
sünden / vnd Gebet vor  
der predig.

**H**imlischer Vater / ewiger vnd  
barmherziger Gott / wir bekenn  
nen vnd verjehen für deiner Gött  
lichen Maieestet / daß wir arme elende  
Sünder seind / empfangen vnd geboren  
in aller Bosheit vnd verderbnuß / ge  
neigt zu allem bösen / vntütz zu einigem  
guten: vnd daß wir mit vnserm sünd  
lichen leben ohne vnderlaß deine heilige  
gebot vbertretten / dardurch wir deinen  
zorn wider vns reitzen / vnd nach deinem  
gerechten vrtheil / auff vns laden die ewi  
ge verdammuß. Aber o Her / wir tragen  
reue vnd leid / daß wir dich erzürnet ha  
ben / vnd verklagen vns vnd vnser la  
ster / vnd begeren / daß deine gnade zu  
hülff komme vnserm elend vnd jamer.  
Wollest dich derhalben vber vns erbarmē / o aller gütigster Gott vn Vater / vil  
vns verzeihē all vnser sünd durch dz heil  
lige leidē deines liebē Sons vnser Heris  
Jesu

Jesu Christi / vnd wollest vns hernach  
 mals verleihen die gnad deines heiligen  
 Geistes / der vns vnser vngechtigkeit  
 von ganzem hertzen lehr erkennen / das  
 wir vns selbst mißfallen / damit die sün  
 de also in vns getödet werde / vnd wir  
 in einem neuen leben auferstehen / in  
 welchem wir rechtschaffene frucht der  
 heiligkeit vnd gerechtigkeit mögen brin  
 gen / die dir vmb Christi willen wolge  
 fellig seye.

Wollest vns auch dein heiliges wort  
 nach deinem Göttlichen willen zuver  
 stehen geben / auff das wir darauff ler  
 nen / all vnser vertrauen auff dich allein  
 setzen / vnd von allen Creaturen abzie  
 hen : das auch vnser alter mensch mit  
 alle seinen begierde von tag zu tag mehr  
 gecreuziget werde / vnd das wir vns  
 dir auffopfern zum lebendigen opffer /  
 zur ehre deines heiligen namens / vnd  
 aufferbawung vnserer nechsten / durch  
 vnsern Herren Jesum Christum / wel  
 cher vns also hat gelehret beten.

Vnser Vater / &c.

Gebet

Gebet nach der Predig/ für  
alle noch vnd anligen der  
Christenheit.

**A**lmechtiger Barmherziger Gott/  
wir erkennen bey vns selbst / vnd  
Bekennen für dir / wie die warheit  
ist / daß wir nicht werth sein / die augen  
gen himmel auffzuheben / vnd vnser ge  
bet dir fürzutragen / so du woltest vnser  
verdienst vnd würdigkeit ansehen / denn  
vnser gewissen verklaget vns / vnd vn  
sere sünde geben zeugnuß wider vns: so  
wissen wir auch / daß du ein gerechter  
Richter bist / der du straffest die sünde  
deren / die deine Gebot vbertretten. Dar  
umb o Herr Gott / wenn wir vberschla  
gen vnd bedencken vnser ganzes leben:  
befinden wir anders nichts in vns denn  
eitel verdammuß. Aber o Herr / dieweil  
du vns auß deiner vnaussprechlichen  
Barmherzigkeit befohlen hast / dich al  
lein in aller noth anzuruffen / hast vns  
auch verheissen / daß du vnser gebet wol  
lest erhören / nicht von wegen vnser  
ver

verdiensts / sondern von wegen des verdiensts vnseres Herrn Jesu Christi / welchen du vns zum mittel vñ fürsprecher hast fürgestellt. So sagen wir ab aller anderer hülf / vnd haben all vnser zuflucht allein zu deiner Barmhertzigkeit.

Erstlich / o Herz / ober die vnzeliche wolthaten / die du in gemein allen menschen auff erden erzeltgest / hastu vns in sonderheit soniel vnd grosse gnad bewiesen / daß vns vnmöglich ist / dieselbige außzusprechen oder gnugsam zubedencken / sonderlich hat es dir gefallen vns zubernuffen zu der erkantnuß deines heiligen Euangelions / hast vns errettet auß dem jämmerlichen dienst des Teuffels darin wir waren / vnd vns erlöst von der verfluchten Abgötterey des Papssts / darin wir waren versoffen / vnd hast vns geführt zu dem liecht deiner warheit: Vñ nicht desto weniger / habē wir durch vnsern danckbarkeit / deiner gutthatē vergessen / sein von dir abgewichen / vnd vnsern eigenen Begierden gefolgt / haben dich

nicht

nicht geehret / wie wir schuldig waren /  
 Darumb haben wir gesündigt o Herr /  
 vnd dich schwerlich erzürnet / vnd so du  
 mit vns wöllest handeln nach vnserm  
 verdienst / köndten wir anders nicht ge-  
 wertig sein / denn des todts vnd der ewi-  
 gen verdammnis: denn so wir vns wol-  
 ten entschuldigen / so ist vnser eigen ges-  
 wissen da / welches vns verklagt / vnd  
 vnser bössheit gibt zeugnis wider vns.  
 Vnd zwar lieber Herr Gott / wir er-  
 kennen an den straffen / die vns teglich  
 Begegnen / daß du vns billich mit de-  
 ner Ruten heimsuchest. Denn weil du  
 gerecht bist / straffest du niemadt ohne  
 wilsach. Ja wir sehen auch jezunder  
 deine handt auffgehoben vns zu straf-  
 fen: Aber wenn du vns viel herter straf-  
 fest / denn du je bisher gethan hast /  
 vnd daß wir hundert straffen für eine  
 solten leiden / ja wenn auch alle die  
 plagen auff vns fielen / mit welchen  
 du die Sünden deines volcks Israel  
 hast heimgesucht: So bekennen wir /  
 daß



daß du vns / o Herr / nit vnrecht thetest /  
 vnd reden nit darwider / als hetten wirs  
 nit wol verdient. Aber doch o Herr / du  
 bist vnser Gott / vnd wir seind nur erde  
 vnd staub: Du bist vnser schöpffer / vnd  
 wir seind die werck deiner hend: Du bist  
 vnser Hirt / vnd wir seind deine herdt:  
 Du bist vnser Erlöser / wir seind das  
 volck das du erlöset hast: Du bist vnser  
 Vater / wir seind dein erbgut. Derhalben  
 wollest vns nit straffen in deinem grim-  
 migen zorn / sondern züchtige vns gne-  
 diglich / erhalt viel mehr das werck / das  
 du in vns angefangen hast / durch deine  
 gnad: auff daß die ganze welt erkenne /  
 daß du vnser Gott bist / vnd vnser Hei-  
 land. Dein volck Israel hat dich manch-  
 mal erzürnet mit sünden / vnd du hast  
 es billich gestrafft: aber so offft sie sich  
 wider zu dir bekert / hastu sie allzeit zu  
 gnaden angenommen / vnd wie schwer  
 auch ires sünde gewesen / so hastu doch dei-  
 nen zorn vñ vermaledeüung / so inē bereit  
 war / abgewend / von wegē des Bunds /  
 den du gemacht hast mit deinen Dienern  
 Abrahams

Abraham/ Isaac vnd Jacob/ also daß  
 das gebet deines volcks nie ist von dir  
 verstorffen wordē. Tu haben wir durch  
 deine gnad eben denselbigen Bund/ aber  
 viel herlicher vnd krefftiger zwischen  
 dir vnd vns gemacht vnd auffgerichtet  
 in der hand Jesu Christi vnsers erlösers/  
 welchen Bund du vns mit seinem Blut  
 verschrieben hast/ vnd mit seinem heilic-  
 gen leiden vñ sterben bestetiget. Derhal-  
 ben/ o Herz/ verleugnen wir vns selbst vñ  
 alle menschliche hoffnung / vnd haben  
 alle vnser zucht zu diesem seligen ge-  
 nadenbund / durch welchen vnser Herz  
 Jesus Christus / in dem er dir seinen leib  
 einmal am Creutz zum vollkommenen  
 opffer für vns dargegeben / vns mit dir  
 in ewigkeit versönet hat. Derhalben o  
 Herz / sihe an das angesicht deines Ge-  
 salbten / vnd nicht vnser sünde / auff daß  
 dein zorn durch seine fürbit gestillet wer-  
 de / vnd daß dein Angesicht vber vns  
 lenchte / zur freude vñ zur seligkeit. Wol-  
 lest vns auch hernachmals in dein heilic-  
 ges geleit / vnd schutz nemen / vnd vns

regieren mit deinem heiligen Geist / der  
 vns ernewere zu einem bessern leben / in  
 welchem wir deinen namen loben vnd  
 preisen.

Wiewol wir aber nicht würdig seind  
 den mund auffzuthun / für vns selbst  
 zu bitten: Jedoch / dieweil du vns befoh  
 len hast zu bitten für die ganze Christ  
 liche Kirchen vnd Oberkeit / ja auch für  
 alle menschen / so bitten wir dich für al  
 le Kirchen vnd Kirchendiener / daß du  
 wollest deinen Segen geben zu der pre  
 dig deines heiligen Euangelions / vnd  
 getrewe diener in deine ernde senden: dar  
 gegen wollest außrotten alle falsche leh  
 rer / reißende Wölffe / vnd miedlinge /  
 die ire eigene ehr vnd nutz suchen / vnd  
 nicht die ehr deines heiligen namens al  
 lein / vnd der armen Seelen heil vnd sel  
 ligkeit.

Wir bitten dich auch für alle Oberkeit  
 der welt / für den Römischen Keyser vñ  
 König / auch alle andere König / Für  
 sten vnd Herren / vnd in sonderheit für  
 vnsern gnedigsten Chur vnd Landts  
 fürsten

fürsten Herzog Friderichen Pfalzgra-  
fen / sampt irer Churfürstlichen gnaden  
Ehegemahl / jungen Herrschafft / Rha-  
te vñ Amptleute / auch einen Ehrsamem  
weisen Rhat dieser Stad / gieb inen dei-  
ne gnad / daß sie ire ganze regierung da-  
hin richten / daß der König aller Köni-  
ge Jesus Christus / vber sie vnd ire vn-  
derthanen regiere / vnd daß das Reich  
des Teuffels / welches ist das reich aller  
schanden vnd laster / je lenger je mehr  
durch sie als deine diener zerstöret werde  
vnd wir vnder inen ein gerhuigs vnd  
stilles leben führen mögen / in aller Got-  
seligkeit vnd erbbarkeit.

Ferner bitten wir dich für alle vnser  
mittbrüder / die vnder der tyranny des  
Papsts vnd Türcken verfolgung leide /  
wollest sie mit deinem heiligen Geist  
trösten / vnd sie gnediglich erretten Ge-  
statte nicht / daß deine Christenhet gar  
verwüestet werde. Laß nicht zu / daß die  
gedechtniß deines namens auff Erden  
vertilget werde / vnd daß der Anechrist  
vnd Türcke sampt andern vnglaubig

gen sich rhümen zu deiner schmach vnd  
 lesterung. So aber dein Göttlicher will  
 ist / daß sie mit irem todt deiner war-  
 heit zeugnuß geben / vnd deinen namen  
 preisen / so wollest inen standhaffigkeit  
 verleihen / biß zum letzten tropffen ires  
 Blats. Wir bitten dich auch für alle / des-  
 nen du trübsal / armut / gefengnuß /  
 Kranckheit / kindsnöte vnd andere an-  
 sechtunge zusehest / Tröste sie alle nach  
 dem du weißt / daß ire noch erfordert /  
 Gib daß inē diese deine züchtigung zur  
 erkänntniß irer sünden / vnd zur besse-  
 rung diene / gib inen bestand vnd ge-  
 dult / lindere inen ire trübsal / vnd erlöse  
 sie endlich / daß sie sich deiner güte freu-  
 en / vnd deinen Namen ewig preisen.  
 Endlich erbarm dich vber die / so noch  
 in finsternuß vnd irthumb stecken / vnd  
 führe sie in das liecht deiner warheit /  
 durch Jesum Christum vnsern Herrn.

Vmb diese vnd alle andere noth / Bit-  
 ten wir dich / wie vns vnser getrewer  
 Herr vnd Heiland Jesus Christus selbst  
 gelehret hat. Unser Vater / &c.

Kurtzere

## Kürzere form des Gebets nach der predig.

**H**ERR almechtiger Gott/ laß deine heilige ehr vmb vnser sünden willen nicht geschmecht werden/ denn wir sonst vielfeltig wider dich gesündigtet haben/ damit daß wir deinem heiligen wort nicht gehorsam sein/ vnd mit vnertänntnuß/ vndanckbarkeit vnd murren/ deinen zorn teglich wider vns reitzen/ darumb du vns ja billich strafest. Aber/ o Herr/ biß eingedenck deiner grossen Barmherzigkeit / vnd erbarm dich vnser/ gieb vns erkänntnuß vñ reuolen vnserer sünden/ vnd besserung vnser lebens: Sterck deinem volck seine diener vnd oberleiten/ daß sie mit trewen vnd standhafftigkeit dein wort predigen/ vñ das weltlich schwert mit gerechtigkeit vnd billigkeit führen: Behüt vns für allem falsch vñ vntrew: zerstöre alle falsche vnd böse rathschlege / wider dein wort vnd Kirchen erdacht. O Herr entzeuch vns nicht deinen Geist vnd wort/

☞ *ist* *sonst*

sonder Gieb vns waren glauben/gedult  
 vnd beständigkeit: Kom deiner Kirchen  
 zu hülff/vñ entlad sie alles vberdrangs/  
 spots vnd tyranney. Sterck auch alle  
 schwache vnd betrübtē gemüth/ vñ sen-  
 de vns deinen frieden/durch Jesum Chri-  
 stum vnsern Herrn/welcher vns diese ge-  
 wisse verheißung gethan hat: Für war/  
 für war/sag ich euch/was jeden Vater  
 bitten werdet in meinē namen/das wird  
 er euch geben/vnd vns darauff also hat  
 heißen beten. Unser Vater/ꝛc.

Wollest vns auch geben standhafftig  
 keit vnd teglichs zunemen in dem alten  
 waren vnd ungezweifelten Christlichen  
 glauben/auff daß wir durch denselben  
 je lenger je mehr Christi vnd aller seiner  
 güter theilhafftig werdē/von welchem  
 glauben wir bekāntnuß thun mit  
 mund vnd hertzen/spre-  
 chende/Ich glaub  
 an Gott/ꝛc.



















































